



Reich beschenkt



Reich beschenkt



Reich beschenkt



Reich beschenkt



Reich beschenkt



Reich beschenkt



Reich beschenkt



Reich beschenkt

BUNDESLÄNDER IM VERGLEICH

SO VIEL GEBEN DIE DEUTSCHEN 2018 FÜR WEIHNACHTSGESCHENKE AUS



DURCHSCHNITT: Ø 349 €

1. Bayern	433 €
2. Hessen	386 €
3. Nordrhein-Westfalen	376 €
4. Hamburg	360 €
5. Sachsen-Anhalt	358 €
6. Bremen	334 €
7. Baden-Württemberg	327 €
8. Rheinland-Pfalz	311 €
9. Saarland	308 €
10. Niedersachsen	307 €
11. Schleswig-Holstein	289 €
12. Mecklenburg-Vorpommern	287 €
13. Thüringen	280 €
14. Sachsen	275 €
15. Berlin	274 €
16. Brandenburg	264 €

Reich beschenkt

Die Gottesdienstreihe im Advent

Reich beschenkt

jeweils um 10:30



Reich beschenkt
- mit einem Wunder

Reich beschenkt

Reich beschenkt - mit einem Wunder

Matthäus 1,18-24

Dies ist die Geschichte der Geburt Jesu Christi:

Maria, seine Mutter, war mit Josef verlobt. Aber noch bevor die beiden geheiratet und Verkehr miteinander gehabt hatten, erwartete Maria ein Kind; sie war durch den Heiligen Geist schwanger geworden.

Josef, ihr Verlobter, war ein Mann mit aufrechter Gesinnung. Er nahm sich vor, die Verlobung aufzulösen, wollte es jedoch heimlich tun, um Maria nicht bloßzustellen.

Reich beschenkt

Reich beschenkt - mit einem Wunder

Matthäus 1,18-24

Während er sich noch mit diesem Gedanken trug, erschien ihm im Traum ein Engel des Herrn und sagte zu ihm:

»Josef, Sohn Davids, zögere nicht, Maria als deine Frau zu dir zu nehmen! Denn das Kind, das sie erwartet, ist vom Heiligen Geist.

Sie wird einen Sohn zur Welt bringen. Dem sollst du den Namen Jesus geben, denn er wird sein Volk von aller Schuld befreien.«

Reich beschenkt

Reich beschenkt - mit einem Wunder

Matthäus 1,18-24

Das alles ist geschehen, weil sich erfüllen sollte, was der Herr durch den Propheten vorausgesagt hatte: »Seht, die Jungfrau wird schwanger werden und einen Sohn zur Welt bringen, und man wird ihm den Namen Immanuel (Gott mit uns) geben.«

Als Josef aufwachte, folgte er der Weisung, die ihm der Engel des Herrn gegeben hatte, und nahm Maria als seine Frau zu sich.

Er hatte jedoch keinen Verkehr mit ihr, bis sie einen Sohn geboren hatte. Josef gab ihm den Namen Jesus.

Reich beschenkt

Reich beschenkt
- mit einem Wunder

Reich beschenkt